



Multiprofessionelle Programme für das Management von Adipositas in der Schweiz

Das BAG hat das Institut für Sportwissenschaften der Universität Lausanne beauftragt, Empfehlungen und einen konkreten Vorschlag für die Implementierung eines multidisziplinären Therapie-Programms für Menschen mit Adipositas zu erarbeiten.

KENNZAHLEN

Adipositas ist eine **komplexe** und **multifaktorielle** Erkrankung

11%

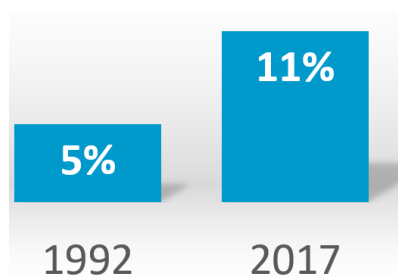
der Schweizer Bevölkerung sind adipös

Frauen 10%

Männer 12%

Verdoppelung

des Anteils der Bevölkerung mit Adipositas seit 1992



WICHTIGE ERKENNTNISSE UND EMPFEHLUNGEN

- Ein **Paradigmenwechsel** ist notwendig
- Adipositas ist komplex und multifaktoriell
- Die **zunehmende Prävalenz von Adipositas** stellt die Wirksamkeit von Programmen zur Prävention und Behandlung von Fettleibigkeit in Frage

Empfehlungen

- Nationale **Anerkennung** von Adipositas als **Krankheit**
- Strukturelle Präventionsmaßnahmen auf Bevölkerungsebene (z.B. Bewegungsfreundliches Umfeld)
- Die Einrichtung von **multidisziplinären Adipositas-Behandlungsprogrammen**, die von den **Krankenkassen erstattet** werden (KVG). Die wichtigsten Elemente für ein multidisziplinäres Programm sind die folgenden:
 - Das Herzstück des Programms ist ein **informierter und aktiver Patient** im Behandlungsprozess
 - **Autonomie der Person mit Adipositas** in ihrem täglichen Leben als langfristiges Ziel des Programms
 - Programmziele, die **nicht nur auf den Verlust von Körpermasse** ausgerichtet sind
 - Einbindung und Anerkennung eines **multiprofessionellen/multidisziplinären Gesundheitsteams**
 - **Anerkennung des Berufs des Spezialisten für angepasste körperliche Aktivität**
 - **2-Jahres-Programm**, mit einem Intensiv- oder Nachfolgeteil mit angepasster und individueller medizinischer und paramedizinischer Betreuung, auch in Verbindung mit Gruppenaktivitäten
 - Lokale Versorgung in enger Verbindung und Zusammenarbeit mit Krankenhäusern
 - **Finanzierung**: Der erste Teil des Programms wird von der Krankenversicherung (KVG) erstattet, der zweite Teil wird von einer Zusatzversicherung oder von den Teilnehmern selbst finanziert.
 - Erstellung eines **nationalen Registers** zur Messung der Wirksamkeit dieser multidisziplinären Versorgung in der Schweiz

Multiprofessioneller Ansatz mit

Fachleuten in:

- Medizinischer Adipositas-Behandlung
- Ernährung
- Psychiatrie oder Psychologie
- Bewegung
- Physiotherapie

Adipositas:

Eine **chronische, fortschreitende** und **wiederkehrende Krankheit**,

die durch eine abnorme oder übermäßige Ansammlung von Körperfett (Adipositas) gekennzeichnet ist, die der

Gesundheit schadet

BMI Klassifikation (WHO):

- Untergewicht: BMI < 18.5 kg/m²
- Normalgewicht: BMI 18.5 - 24.9 kg/m²
- Prä-Adipositas (Übergewicht): BMI 25.0 - 29.9 kg/m²
- **Adipositas: BMI ≥ 30.0 kg/m²**

Konkreter Vorschlag für ein **multidisziplinäres Programm** mit zwei Phasen:

	Phase # 1 «intensiv»	Phase # 2 «Nachbetreuung»
Dauer	1 Jahr	0,5 - 1 Jahr
Rückerstattung	Grundversicherung	Grund- und/oder Zusatzversicherung
Team multidisziplinär	Spezialist*innen in: <ul style="list-style-type: none"> • Medizinischer Adipositas-Behandlung • Bewegung • Psychiatrie oder Psychologie • Bewegung • Physiotherapie 	Spezialist*innen in: <ul style="list-style-type: none"> • Psychiatrie oder Psychologie • Bewegung • Physiotherapie • (Hausärzt*in)
Standorte	Krankenhaus + Satellitenzentren der Nähe Behandlung 140h	Lokale Satellitenzentren, Sportverbände, Sportvereine
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Verlust von Körpermasse (5-10 %) • Verringerung des Taillenumfangs • Verbessertes Körperfettanteil • Verbesserung der körperlichen Fähigkeiten • Verringerung der Depression • Verringerung der Komorbiditäten • Verbessertes Selbstwertgefühl und Lebensqualität 	<ul style="list-style-type: none"> • Konsolidierung der im ersten Teil erzielten Ergebnisse in Bezug auf die körperliche und geistige Gesundheit, Essgewohnheiten und Fähigkeiten • Autonomie Patient*in

Fazit

Nur ein integrierter und multiprofessioneller Ansatz wird es ermöglichen, die Prävalenz von Adipositas in der Schweiz zu reduzieren und damit die Lebensqualität und das Wohlbefinden von Menschen mit Adipositas zu verbessern und auch ihre Stigmatisierung zu reduzieren.

Diese Empfehlungen zeigen, worauf ein nationaler Aktionsplan zur Bekämpfung der Adipositas aufbauen könnte, der bereits die Ansichten der für die Adipositas-Behandlung zuständigen Akteure einbezieht. Dieser Aktionsplan sollte eine integrierte und multifaktorielle Sichtweise beinhalten, die Prävention und Behandlung von Adipositas miteinander verbindet, und politische Gremien, Versicherungen, Gesundheitsfachleute und Menschen mit Adipositas einbeziehen. Die kürzlich erfolgte Gründung des Vereins "Allianz Adipositas Schweiz", in dem sich fünf nationale Akteure im Bereich Adipositas zusammengeschlossen haben, steht im Einklang mit dieser Perspektive eines umfassenden und integrierten Managements der Adipositas.

QUELLE

Malatesta, D. (2021): Multiprofessionelle/multidisziplinäre Programme zum Adipositas-Management in der Schweiz: Synthese von Interviews mit Adipositas-Experten und an Adipositas interessierten Gesundheitsfachkräften in der Schweiz [LINK].

KONTAKT

Bundesamt für Gesundheit BAG
Abteilung Prävention nicht übertragbarer Krankheiten
Sektion Wissenschaftliche Grundlagen
BAGncdGrundlagen@bag.admin.ch

DATUM

September 2021